

Köln, 04. März 2010

Kölner Friedhofsgärtner beim 3. Kölner Vorsorge-Tag

Mitbestimmung bis zuletzt – frühzeitige Regelungen ersparen Sorgen

„Im Laufe der Zeit, ändern sich die persönlichen Verhältnisse. Der richtige Umgang mit den eigenen Finanzen und den persönlichen Vorstellungen für die Zukunft ist die Basis einer erfolgreichen Lebensplanung“, weiß Josef F. Terfrüchte aus hunderten von Beratungsgesprächen zu berichten. Als Geschäftsführer der Genossenschaft Kölner Friedhofsgärtner eG kennt er die besonderen Fragestellungen, die mit der Vorsorge für Bestattung und Grabpflege verbunden sind, ganz genau. Aus diesem Grund beteiligt sich auch seine Institution am Vorsorge-Forum des 3. Kölner Vorsorge-Tages.

Die **Dauergrabpflege-Vorsorge** ist ein Service der Kölner Friedhofsgärtner, der wachsenden Zuspruch genießt. Sei es aus zeitlichen Gründen, wegen der zunehmenden Entfernung des Wohnortes vom Friedhof oder aufgrund persönlicher Behinderung – immer mehr Bürger nutzen dieses individuelle Angebot. Im Dauergrabpflege-Vertrag werden über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren bis zum Ende der Ruhefrist bzw. Nutzungsdauer eine regelmäßige, garantierte, gärtnerische Grabpflege sowie Blumenschmuck und andere Sonderleistungen entsprechend der persönlichen Wünsche vereinbart und verbindlich geregelt.

„Gerade zum Lebensende sollte nichts dem Zufall überlassen bleiben“, betont Josef F. Terfrüchte. „Unsere Bemühungen kreisen tagtäglich um die konsequente Vertretung der Rechte von Verstorbenen. Andererseits haben wir aber auch erkannt, dass jeder Bürger sich schon zu Lebzeiten viel Ärger und Sorgen ersparen kann, wenn er bereits im Alter zwischen 50 und 60 Jahren über die Regelung auch von Bestattung und Grabpflege nachdenkt und seine konkreten Entscheidungen in Vorsorgeverträgen verbindlich fixiert.“

Ein neues Angebot der Kölner Friedhofsgärtner erfreut sich seit Sommer 2009 großer Beliebtheit: die „**Bestattungsgärten Köln**“ auf dem Melatenfriedhof sind Ausflugsziel, ein Ort der Erinnerungen und Bestattungsplatz zugleich. In den rund um gepflegten und abwechslungsreich angelegten Gärten können sich Bürger aus Köln und Umgebung schon zu Lebzeiten eine Grabstelle reservieren und alle Entscheidungen zum Grabmal und der Grabpflege absichern.

(283 Wörter, 2.165 Zeichen)

gez. Josef F. Terfrüchte
- Geschäftsführer -

Telefon: 0221 / 52 56 58

Pressekontakt: Lutz Pakendorf, Assistent der Geschäftsführung

E-Mail: pakendorf@friedhofsgaertner-koeln.de

KÖLN-MELATEN	Ein Angebot für Köln und Umgebung
Neue Grabarten in gepflegter Atmosphäre	
	www.bestattungsgaerten-koeln.de
Beratung: Telefon 0221 / 52 56 58	
Genossenschaft Kölner Friedhofsgärtner eG	